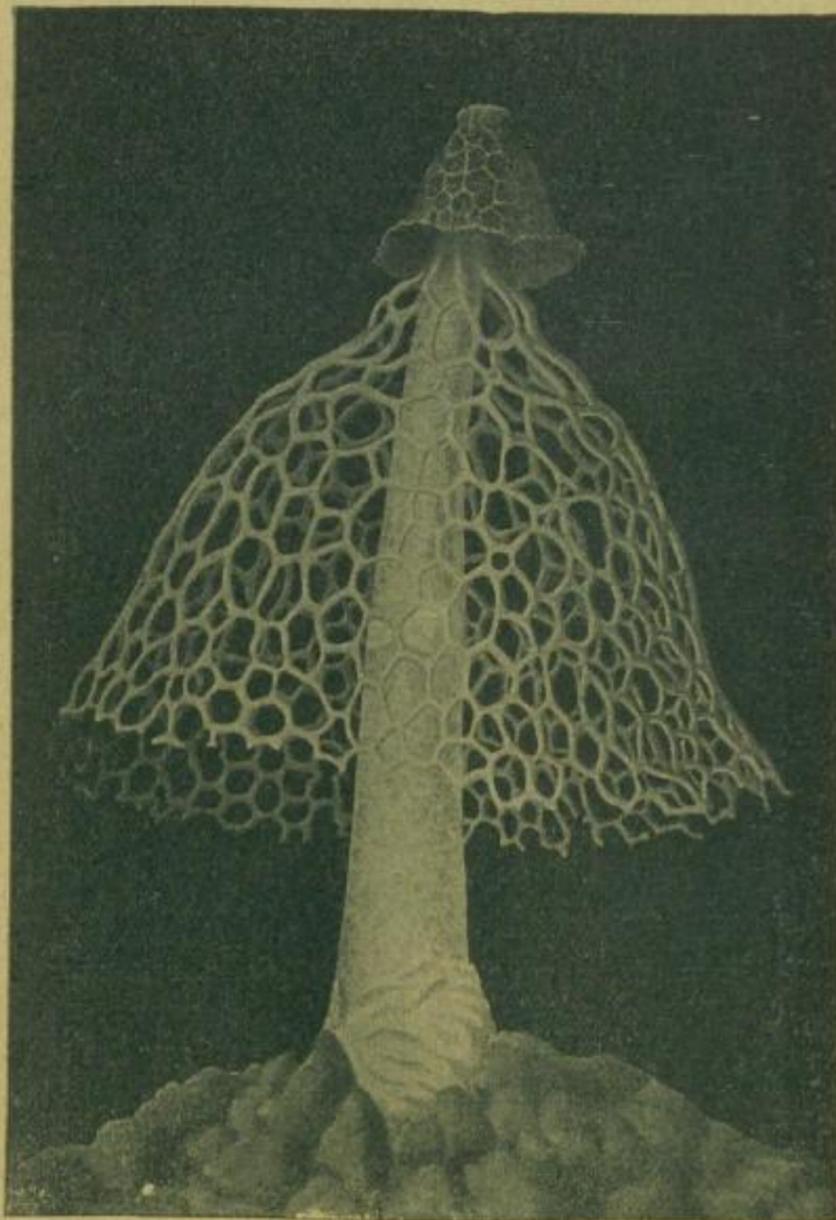


Die Antwort gaben stets wechselnde philosophische Systeme, oft voll tiefen Geistes, aber aufgebaut auf dem schwanken Grunde subjektiver Überzeugungen. Unserer Zeit erst war es vorbehalten, mit den scharfen Waffen des Fernrohrs, des Mikroskopes und der Spektralanalyse der Frage auf den Leib zu gehen! Die Antwort konnte zwar auch jetzt nicht die ganze volle Wahrheit sein — sie bleibt dem Sterblichen unerreichbar — wohl! aber enthüllte sich uns ein Teil der Wunder

des Himmels und der Erde, größer als die edelsten Denker aller Zeiten und Nationen je gedacht.

An dieser wachsenden und wachsenden Erkenntnis alle Gebildeten deutscher Zunge teilnehmen zu lassen, ihnen zu zeigen, was die Wissenschaft festgestellt hat und wohin sie ihre weiteren Forschungen richtet, das ist der Zweck des Sterneschen Buches, das ist die Aufgabe, welche sich der Verfasser gestellt und nach dem übereinstimmenden Urteil des Publikums und der Presse glänzend gelöst hat.

Auf Grund der modernen Forschungsergebnisse werden die Ur-



Schleierdame (*Dictyopora pinnalloidea*).  $\frac{2}{3}$  der natürl. Größe.

zustände der Welten, ihre Verdichtung zu flüssigen und festen Massen, die Sonderung der Meere und ihre schichtenbauende Tätigkeit geschildert. Darauf beginnt eine Charakteristik der niedrigsten Urwesen, welche die Forschungen unserer Zeit aus der Tiefe der Meere und der Erdkruste ans Licht gebracht haben. Die nächsten Kapitel sind der Jugendzeit der Pflanze und des Tieres gewidmet. Von hier ab gliedert sich die Darstellung in kurze, gesonderte Abrisse der Geschichte und Entwicklung von Pflanzentieren, Weich-, Strahl-, Glieder- und Wirbeltieren. Jeder einzelne dieser Spezialberichte ist gleichzeitig aus